

Möbel und Kleidung für Flüchtlinge gesucht

Eutin. Mehr und mehr Flüchtlinge kommen nach Plön und Ostholstein, für die in den Kommunen Wohnraum geschaffen werden muss. Bei der Einrichtung der Unterkünfte kooperieren Gemeinden eng mit der Beschäftigung und Qualifizierung Ostholstein gGmbH (BQOH), die im Kreis Ostholstein vier Sozialkaufhäuser betreibt, eines davon in der Eutiner Ohmstraße.

Die BQOH ist eine Tochter des Deutschen Kinderschutzbundes und bietet zu günstigen Preisen Möbel, Elektrogeräte, Kleidung, Spielzeug und Bücher an. Die Nachfrage ist nach Angaben von Geschäftsführer Henning Reimann hoch. Wegen der zunehmenden Zahl der Flüchtlinge rechnet er in diesem Jahr mit einem noch größeren Bedarf und appelliert an die Bürger, gut erhaltene Gegenstände abzugeben. Auch Schränke oder Sofas werden gern als Spenden entgegengenommen und kostenlos abgeholt.

Die Sozialkaufhäuser sind Projekte, die im Auftrag der Jobcenter mit öffentlichen Mitteln geförderte Langzeitarbeitslose in verschiedenen Bereichen anleiten. Ein Abholtermin kann vereinbart werden unter Tel. 04521/775333. og